

Wirtschaft

1,7 Prozent
Zuwachs

verzeichnet das Bruttogeldvermögen der Einwohner der Schweiz im Schnitt innert Jahresfrist. Dieses Wachstum liegt deutlich unter der weltweiten (+4,9%) und auch der europäischen Zunahme (+3,2%), wie der jüngste «Global Wealth Report» zeigt.

↑ Aktien SMI Top

LafargeHolcim	51.10	+2,34%
CS Group	12.81	+1,51%
Swiss Re	86.00	+1,00%

↓ Aktien SMI Flop

Richemont	57.35	-2,22%
Givaudan	1994	-0,75%
SGS	2157	-0,60%

Devisen und Gold

Dollar in Fr.	0.97	-0,64%
Euro in Fr.	1.08	-0,35%
Gold in Fr. pro kg	41 692	+0,68%

Aktien Region Top

AT Group	77.90	+1,56
AFG Arbonia	14.75	+1,37
Inficon	381.75	+1,56

→ SMI -0,13%
8226.47

↗ EST50 +0,58%
2964.86

↗ Dax +0,41%
10436.49

Aktien Schweiz
SMI gibt nach

Der Schweizer Aktienmarkt ist am Mittwoch im Vorfeld des Fed-Zinsentscheids mit leicht tieferen Kursen aus dem Handel gegangen. Nach anfänglichen Kursgewinnen hätten sich die Anleger im Tagesverlauf aus Vorsicht vor einer Zinsüberraschung der US-Notenbank Fed an die Seitenlinie zurückgezogen, hiess es in Marktkreisen. Den SMI belastet haben dabei die Abgaben der Schwergewichte Roche, Novartis und Nestlé wogegen die Finanzwerte mit Kursgewinnen stützten. (awp)

Mit unbeugsamen Willen nach vorne

Bankentag Der 9. Liechtensteinische Bankentag sprühte vor Optimismus und der Bereitschaft, sich den neuen Herausforderungen – namentlich der Digitalisierung und der Nachhaltigkeit – zu stellen. Dabei wurden bereits erste Lösungsansätze diskutiert.

Stephan Agnolazza
sagnolazza@medienhaus.li

Vaduz Turbulente Zeiten hat der Finanzplatz hinter sich. Heute hingegen präsentiert sich der Liechtensteinische Finanzplatz «so stark wie selten zuvor», wie es Adolf Real, Präsident des Liechtensteinischen Bankenverbandes, während seiner Rede formulierte. Der abtretende Präsident (er wird sich an der nächsten Generalversammlung nicht mehr zur Verfügung stellen) fand in seiner letzten Rede am Bankentag die richtigen Worte bzw. übernahm sie von Mahatma Gandhi: «Stärke entspringt nicht physischer Kraft, sondern einem unbeugsamen Willen.» Gerade ein kleiner Finanzplatz wie Liechtenstein dürfe sich auch in Zukunft nicht unterkriegen lassen, sondern müsse konsequent an den Alleinstellungsmerkmalen arbeiten. Wie Simon Tribelhorn, Geschäftsführer des Bankenverbandes, bereits in seinen einführenden Worten ausführte, unterstrich auch Real die Bedeutung der «Roadmap2020», welche der Bankenverband vor Kurzem vorstellte. «Wir brauchen endlich eine gemeinsame Kommunikations- und Marketingstrategie», betonte Real auch gestern nochmal eine der Kernaussagen der Roadmap.

Regierungschef Adrian Hasler gab dem Bankenverband in seinen Begrüßungsworten recht, was die



Digitalisierung und Nachhaltigkeit: Die beiden Worte prägten den 9. Bankentag. Für Präsident Adolf Real (links) und Keynote-Speaker Sony Kapoor (rechts) werden die beiden Worte in Zukunft noch weiter an Bedeutung gewinnen. Bilder: Tatjana Schnalzer

Bedeutung der Digitalisierung und der Nachhaltigkeit für den Liechtensteinischen Finanzplatz bedeutet: «Die Frage wird sein, wie wir diese Worthülsen mit Leben füllen.»

Nachhaltigkeit wird unausweichlich

Eine Antwort darauf sollte der erste Keynote-Speaker des Abends

geben: Sony Kapoor. Der Direktor des internationalen Think Tanks «Re-Define» zeigte anhand verschiedener Modelle die Möglichkeiten, um alternative Investments möglich zu machen. Nach einer (sehr) ausführlichen Einleitung zu Fehlern der aktuellen Währungspolitik, der demographischen Entwicklung sowie der Weltpolitik im Allgemeinen, zeig-



te der Makroökonom von seinem Think Tank entwickelte Möglichkeiten, wie man in Zukunft investieren sollte. Dabei unterstrich er auch die Tatsache, dass angesichts der sich verändernden Rahmenbedingungen – ökonomisch, ökologisch, sozial und politisch – das Denken und das Handeln der Finanzbranche, gerade was Investitionen betrifft, ändern müsse. Die neuen Zahlungsmöglichkeiten würden Räume eröffnen, welche auch die Finanzbranche vor veränderte Verantwortungen stellen werden.

Der zweite Keynote-Speaker, Alastair Lukies, sprach dann vor den über 350 anwesenden Bankern über die Auswirkungen von

Fintech. Lukies ist der Vorsitzende des britischen Fintech-Branchenverbandes. In seiner unterhaltsamen Rede erklärte er, weshalb er (noch) nicht an die disruptive Kraft von FinTech glaubt.

«It is a crazy, crazy world»

«Es wird nicht den Uber-Moment geben. Stattdessen ist es eine langsame Bewegung», so Lukies. Als Beispiel nahm er den Bancamaten, welchen er auch zu Fintechs zählt. Dank seiner einfachen und standardisierten Bedienbarkeit hat er den Durchbruch geschafft. «Will eine Fintech-Lösung heute erfolgreich sein, so muss sie ebenfalls so einfach einsetzbar sein –

und sich durchsetzen.» Nur eine Technologie der Technologie willen sei unnützlich, erklärte der Brite. Die Technologie müsse einem ganz bestimmten Kundenbedürfnis folgen, sonst bringe es nichts.

In Zukunft hätten die Leute eine ganz andere Gedankenwelt als heute. Bereits heute kaufe man kein Chalet mehr in den Schweizer Alpen, sondern mietet es sich über Airbnb. Man besitzt kein Auto mehr, sondern nutzt Charging Angebote. Und auch das Warten auf ein Taxi gehört dem Ende an, man bestellt sich einfach eines über Uber. Diese veränderten Kundenbedürfnisse werde es in Zukunft immer mehr geben – und das betrifft auch die Banken.

Er wolle aber nicht nur Schwarzmalen, so Lukies. Die Digitalisierung biete auch unendliche Chancen und Möglichkeiten gerade für Liechtenstein. «Liechtenstein bietet alles, was die meisten Fintech-Unternehmen suchen: Stabilität, Sicherheit, Raum für Innovationen.», so Lukies. Und er fand dann noch positivere Worte: «Don't change what you do, cause what you do, is fantastic.»

Berührende Abschiedsworte

Am Ende des Bankentages nutzte Adolf Real die Möglichkeit, noch ein paar Abschiedsworte an das Publikum zu richten. Nach 34 Jahren im Private Banking wird er im März 2017 in Pension gehen. «Als ich begann, da war das Geschäft noch einfach: Keine schwarzen Listen, keine Regulierungsmaßnahmen, nichts.» Das hat sich mittlerweile geändert, dennoch blickt er mit viel Optimismus in die Zukunft. Der Finanzplatz habe seine Hausaufgaben gemacht.

Liechtensteiner Start-up in der «Höhle der Löwen»

Fernsehen Der Liechtensteiner Fruchtpulver-Hersteller «frooggies» war in der VOX-Sendung zu Gast und hoffte auf einen Deal.

Triesen/Köln Sarah Nissl-Elkuch, Philippe Nissl und Patrick Elkuch haben sich in die VOX-Sendung «Die Höhle der Löwen» gewagt. Die drei frooggies-Gründer haben sich vergangenes Jahr für die Sendung beworben und wurden tatsächlich angenommen. «Einen Tag vor Weihnachten haben wir per Telefon die Zusage bekommen. Es war das beste Weihnachtsgeschenk, welches wir je hatten», erzählt Sarah voller Freude.

Im März 2016 erfolgte dann die Aufzeichnung in Köln. Da die drei noch nie vor der Kame-

ra standen, sei die Aufregung riesig gewesen. Anstatt sich den Löwen zum Frass vorzuwerfen, haben sie den Löwen leckere frooggies-Kreationen vorbereitet. Neben den altbekannten Löwen Judith Williams, Jochen Schweizer und Frank Thelen, suchen neu Ralf Dummel und Carsten Maschmeyer nach Start-ups mit Erfolgspotenzial.

Seit der Aufzeichnung ist einiges passiert: frooggies erscheint auf die Ausstrahlung hin in einem neuen Design. Die Webseite wurde komplett überarbeitet und die Abfüllung aus-

gelagert. Zudem wird es pünktlich zur Ausstrahlung ein neues frooggies-Produkt geben.

Ob es in der Höhle der Löwen zu einem Deal gekommen ist, verraten die frooggies-Gründer noch nicht. «Wir wollen die Spannung ja hochhalten», so Mitgründer Philippe Nissl. Hintergründe zur ganzen Geschichte gibt es am Samstag im «Wirtschaft regional». Die Sendung wird am 27. September auf VOX ausgestrahlt.

Stephan Agnolazza
sagnolazza@medienhaus.li

Obligationenfonds	Valor	Datum	Preis	Performance		
				YTD	- 3J p.a.	- 5J p.a.
LGT Bond Fund EMMA LC (CHF) B	13363468	20.09.16	CHF 1'101.57	12.1%	-1.8%	-
LGT Bond Fund Global Inflation Linked (CHF) B	14857804	20.09.16	CHF 972.17	2.7%	0.0%	-
LGT Bond Fund Global Inflation Linked (EUR) B	1775553	20.09.16	EUR 1'189.57	3.2%	0.6%	0.4%
LGT Select Convertibles (CHF) B	13243774	20.09.16	CHF 1'257.13	0.3%	1.8%	5.2%
LGT Sustainable Bond Fund Global (EUR) B	10689290	20.09.16	EUR 1'546.51	5.3%	7.8%	5.9%
Aktiefonds						
LGT Select Equity Asia/Pacific ex Japan (USD) B	2653630	20.09.16	USD 2'447.74	9.7%	2.7%	4.9%
LGT Select Equity Europe (EUR) B	2653640	20.09.16	EUR 1'850.01	-4.5%	5.1%	12.8%
LGT Select Equity North America (USD) B	2653656	20.09.16	USD 1'907.65	2.8%	4.6%	9.8%
Strategiefonds						
LGT Strategy 3 Years (CHF) B	823213	19.09.16	CHF 1'289.87	3.2%	1.8%	2.1%
LGT Strategy 4 Years (CHF) B	823220	19.09.16	CHF 1'229.50	2.8%	2.2%	2.9%
LGT Strategy 5 Years (CHF) B	1935291	19.09.16	CHF 1'364.40	2.8%	2.1%	3.2%
LGT Alpha Indexing Fund (CHF) B	10110299	19.09.16	CHF 1'489.67	4.6%	4.7%	5.6%

Alle Angaben ohne Gewähr

Tel. +423 235 25 25, lgt.cp@lgt.com
www.lgt-capital-partners.com